

Hans Rampf - Antrag

Von: Rudolf Schnur <schnur@landshut.org>
An: Hans Rampf Rampf <Hans.Rampf@landshut.de>
Datum: 29.04.2011 17:05
Betreff: Antrag

Rudolf Schnur, CSU-Fraktion 29.04.2011

2.5.119

An den
Stadtrat der Stadt Landshut
Rathaus
84028 Landshut

Antrag

Die Verwaltung wird beauftragt zu berichten, in welcher Höhe der Freistaat Bayern, den Flugplatz Ellermühle bislang (laufende Zuschüsse und einmalige Zuschüsse, z.B. für Sanierungen und

Verbesserungen, wie Gasträume und Tankstelle)

bezuschusst hat und in welchem Umfang er sich bei den geplanten Maßnahmen (Start- und Landebahn, Tower-Sanierung, Errichtung weiterer Hangar usw.) beteiligen würde.

Aufgrund des großzügigen Engagements des Freistaates bei anderen bayerischen Flugplätze sind die vorgenannten Zahlen von Interesse für weitere Entscheidungen bezüglich des Flugplatzes

Ellermühle.

Hof: Steuergeld für Fluglinie

Um den Weiterbetrieb der verlustreichen Regionalfluglinie Hof-Frankfurt bis März 2013 zu sichern, werden die öffentlichen Zuschüsse um 1,3 Millionen Euro erhöht. Der Freistaat übernimmt 75 Prozent der neuen Finanzspritze, die übrigen 25 Prozent bringen die Stadt Hof sowie die Landkreise Hof und Wunsiedel auf. Die Staatsregierung begründete das Engagement für den Erhalt des Regionalflughafens Hof/Plauen mit strukturpolitischen Erwägungen. Oberfranken solle gleiche Chancen erhalten wie stärkere Wirtschaftsstandorte des Freistaats. Die Fluggesellschaft Cirrus hatte den Vertrag wegen mangelnder Wirtschaftlichkeit gekündigt, soll nun aber weitermachen. Der Staat bezuschusst den Flugbetrieb bislang schon mit 2,9 Millionen Euro im Jahr.

Rudolf Schnur